



SwissLife  
Select

Berufsunfähigkeit  
kann *jeden* treffen.



Trakt  
Überwachun

# Berufsunfähigkeit kann *jeden* treffen

Berufsunfähigkeit ist keine Seltenheit und betrifft keine Randgruppe. Ein Viertel der österreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird statistisch gesehen früher oder später berufsunfähig werden.



# 6 gute Gründe, warum Sie *vorsorgen* sollten.

**1** Wenn Sie Ihren Beruf nicht mehr ausüben können, ist Ihr Einkommen wesentlich geringer als jetzt, wenn Sie überhaupt Anspruch auf eine staatliche Pension bei gemindeter Arbeitsfähigkeit haben.

**2** Studenten und Hausfrauen sind eventuell durch die staatliche Unterstützung nicht geschützt.

**3** Die staatliche Pension bei geminderter Arbeitsfähigkeit (Berufsunfähigkeitspension bei Angestellten, Invaliditätspension bei Arbeitern oder Erwerbsunfähigkeitspension bei Selbstständigen) reicht zur Aufrechterhaltung des gewohnten Lebensstandards meist nicht aus.

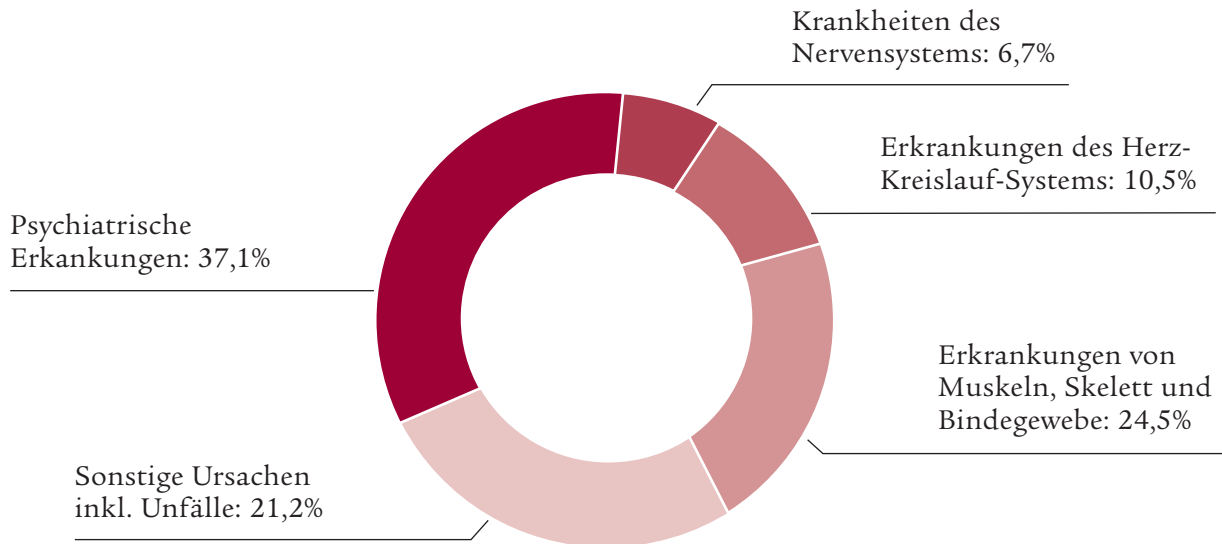
**4** Die Leistungen des Staates werden immer weiter eingeschränkt. Der Zugang zur Berufsunfähigkeitspension wird erschwert.

**5** Die Ablehnungsquoten der Sozialbehörden sind extrem hoch - nur rund drei von zehn Anträgen werden angenommen.

**6** Sie denken Ihre Unfallversicherung schützt genug? Eine Unfallversicherung ist eine gute Sache, aber Unfälle sind nicht Hauptursache für Berufsunfähigkeit, Invalidität oder Erwerbsunfähigkeit.

## Ursachen für Berufsunfähigkeit

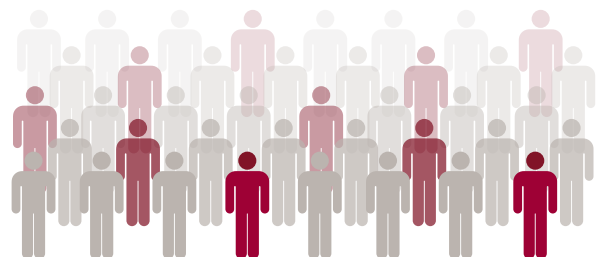
Die Ursachen dafür sind selten schwere Unfälle, meistens sind es Krankheiten, die die normale Ausübung des Berufes unmöglich machen: Rücken- und Gelenkprobleme, Herz- und Kreislauferkrankungen, Krebs sowie psychische Erkrankungen.



Quelle: Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2017

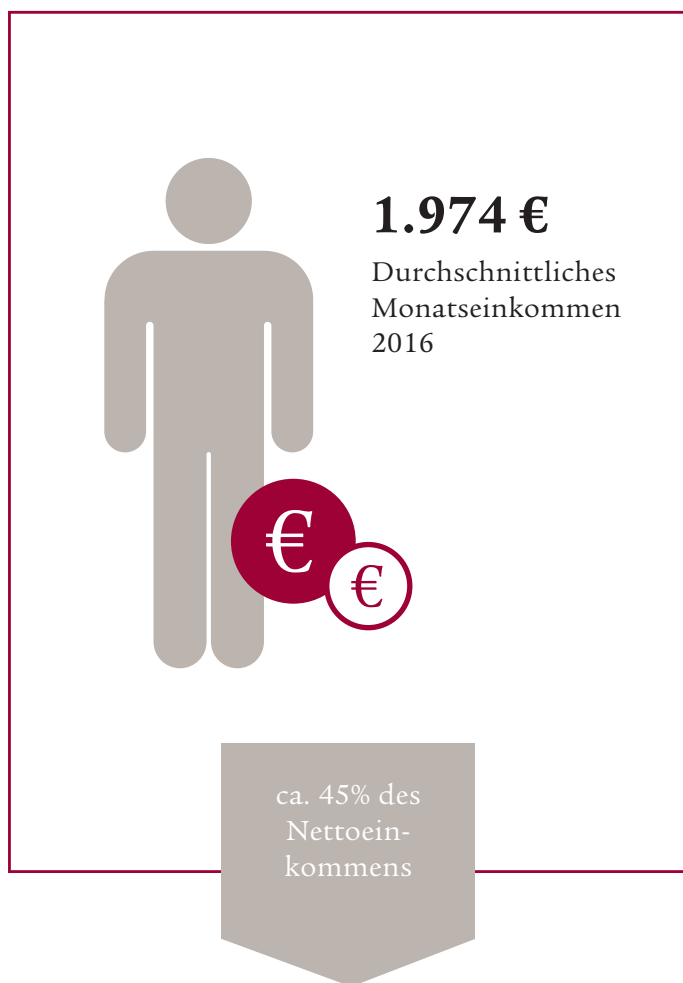
## Die staatliche Absicherung ist absolut unzureichend

Das Einkommen bricht bei Berufsunfähigkeit weg. Die staatliche Hilfe liegt durchschnittlich bei nur 52 Prozent bei voller Erwerbsminderung. Von dieser Unterstützung allein kann man nicht leben. Verbraucherschützer und Versicherungsexperten sind sich einig: **Vorsorgemaßnahmen müssen realisiert werden.**

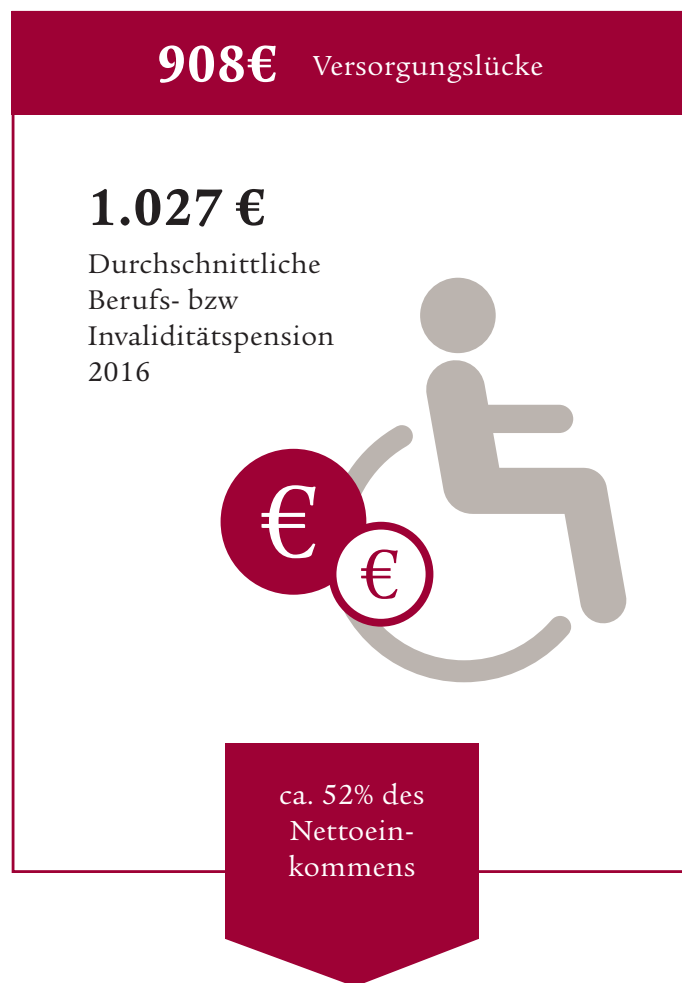


Jedem Vierten droht die Versorgungslücke

## Erwerbstätigkeit



## Berufsunfähigkeit



## Versorgungslücke

Die Einkommenseinbußen sind enorm.  
**Die Pension reicht zur Aufrechterhaltung  
des Lebensstandards meist nicht aus.**

The infographic features a white silhouette of a family (two adults and two children) on the right. Above the family, a white circle containing a black exclamation mark (!) is positioned. The background is dark red.

Quellen: Statistik Austria, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger  
Versorgungslücke: eigene Berechnung anhand von Durchschnittswerten unselbständig Erwerbstätiger

*Rechtlicher Hinweis: Bei der vorliegenden Information handelt es sich um eine reine Marketingmitteilung. Diese Marketingmitteilung ist kein Angebot, Vertrag über eine Versicherungsdienstleistung oder Nebendienstleistung und keine Aufforderung, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages abzugeben. Sie dient lediglich zur Information unserer Kunden über die von uns, der Swiss Life Select Österreich GmbH, angebotenen Produkte. Der aktuelle Folder zur betrieblichen Altersvorsorge ist in deutscher Sprache und kostenlos erhältlich. Die angeführten Grafiken und Berechnungsbeispiele beziehen sich auf die Vergangenheit und lassen keinen verlässlichen Rückschluss auf zukünftige Entwicklungen zu. Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, überwiegend nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.*

## Besonders hart trifft es *Familien* und sehr gefährdet sind *junge Leute*

Wer nicht mehr arbeiten kann, ist unmittelbar existenziell bedroht. Besonders erdrückend ist die private Situation, wenn eine Familie von nur einem Gehalt finanziert wird. Bricht das Haupteinkommen ohne Absicherung weg, droht die gesamte Familie zum Sozialfall zu werden.

Das größte Kapital von jungen Leuten ist ihre Arbeitskraft. Es gibt in der Regel noch keine finanziellen Rücklagen. Zudem ist bei einem bevorstehenden langen Berufsleben die Wahrscheinlichkeit hoch, berufsunfähig zu werden. Wer heute 20 Jahre alt ist, wird mit mehr als 40-prozentiger Wahrscheinlichkeit vor Erreichen des Pensionsalters berufsunfähig werden – früher oder später. Junge Menschen sollten dringend ihr größtes Kapital, ihre Arbeitskraft, versichern.





## Unser *Angebot* - für jeden die passende Absicherung

Wir arbeiten mit Österreichs und Europas führenden Versicherungsunternehmen zusammen. Das ermöglicht uns, eine umfassende und konkurrenzlose Bandbreite von Produktvarianten im Bereich der privaten Berufsunfähigkeitsversicherung.

### **Das Angebotsportfolio Ihres Swiss Life Select-Beraters bietet Ihnen u.a.:**

- Günstiger Startbeitrag durch stufenweise Beitragsentwicklung
- 100 % Leistung bereits ab 50 %iger Berufsunfähigkeit
- BU-Vorteile speziell für Lehrling/Studenten und Berufsstarter
- Möglichkeit der einmaligen Sofortauszahlung bei Unfall oder Krankheit
- Prämienpause bei Berufsunfähigkeit
- Flexible Gestaltungsfreiheit bei der Beitragsentwicklung



*So fängt Zukunft an!*

*Swiss Life Select Österreich GmbH  
Wiedner Hauptstraße 120–124/2.OG  
1050 Wien  
office@swisslife-select.at  
www.swisslife-select.at  
GISA-Zahl: 24252416  
GISA-Zahl: 24612128*